

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **17 (1997)**

Heft 33

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus der Geschichte lernen

How to Learn from History

Daniel J. Goldhagens „Modell Bundesrepublik“ – vorgestellt bei der Verleihung des diesjährigen Demokratiepreises der Blätter in Bonn – hat die Kommentatoren ebenso verblüfft, wie 1996 sein Buch „Hitlers willige Vollstrecker“ erst einmal auf Abwehr stieß. Eine Provokation? Ein gewendeter Goldhagen?

Die neue Deutschland-Debatte ist überfällig.

Was wird aus der Bundesrepublik? Sind die Deutschen wirklich im Westen angekommen? Mündig? Normal?

Reif für den Schlußstrich?

Lesen Sie, was Goldhagen wirklich sagte. Lesen Sie Jürgen Habermas und Jan Philipp Reemtsma. Und die Reaktionen.

Im Wortlaut:

Aus der Geschichte lernen – How to learn from History

Die Gesamtdokumentation. Alle Reden in deutscher und englischer Sprache. Plus Pressespiegel. 128 Seiten, mit Abbildungen. Für 20 DM. Soeben im Blätter Verlag erschienen. ISBN-9804925-1-6.

Die Blätter

sind die meistabonnierte politisch-wissenschaftliche Monatszeitschrift im deutschen Sprachraum. Sie bieten jeden Monat auf 128 Seiten: Chronik mit weltweitem Überblick; Kommentare; Kolumne; Analysen; Hintergrundberichte; Streitgespräche; Wirtschafts- und Umweltinformationen; Medien-seite; wichtige Verträge, Urteile, Reden und Papiere im Wortlaut.

Bestellungen/Informationen:

Blätter Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 2831, 53018 Bonn
Telefon 02 28/65 01 33, Fax 02 28/65 02 51

**Blätter für
deutsche und
internationale
Politik**

Die Republik braucht dieses Forum.